

Sicher in der Gemeinde Neuhaus im Falle eines Blackouts.



Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!

Diese Broschüre dient als kompakter Überblick, wie Sie sich auf einen möglichen Blackout-Fall vorbereiten können.

Die Überbelastung der europaweiten Stromnetze lässt nämlich befürchten, dass es früher oder später auch bei uns zu einem größeren Stromausfall kommen könnte. Ein flächendeckender Stromausfall hätte gravierende Folgen auf die Versorgung der Bevölkerung.

Daher setzt die Gemeinde Neuhaus in Kooperation mit den Freiwilligen Feuerwehren in der Gemeinde auf Aufklärung und Aufforderung zur Eigenvorsorge für den Ernstfall. Eine entsprechende Eigenbevorratung der Zivilbevölkerung kann die Folgen eines Blackouts bereits deutlich abmildern.

Denn Vorsorge ist alles und im Ernstfall eine große Erleichterung für alle Beteiligten. Alle Gemeindeobjekte sind seit dem Jahr 2022 blackoutsicher und mit Photovoltaikanlagen samt Stromspeicher ausgestattet.

Kernbotschaft des Landes Kärnten ist es, dass alle Gemeinden einen LEUCHTTURM errichten sollen, welcher im Blackout-Fall zu besetzen ist und als Anlaufstelle für die Bevölkerung dient. Bei einem LEUCHTTURM wird im Katastrophenfall der Kontakt zu Ärzten/Sanitärern sowie die Versorgung mit überlebenswichtigen Gütern organisiert. Im Falle der Gemeinde Neuhaus befindet sich der LEUCHTTURM im Sitzungssaal der Volksschule Neuhaus. Näheres wird auf den folgenden Seiten erläutert.

Herzlichst,
der Bürgermeister der Gemeinde Neuhaus

BFK OBR Patrick Skubel



Was genau ist ein Blackout?

Bei einem Blackout handelt es sich um keinen reinen Stromausfall, sondern um einen flächendeckenden Versorgungsausfall, welcher weitreichende Folgen für uns alle hat – speziell in Notsituationen oder für Personen, die an lebenserhaltende Maßnahmen angewiesen sind. Wir dürfen gerade in so einem Fall nicht auf kranke und beeinträchtigte Personen in unserer Gesellschaft vergessen. Nachbarschaftshilfe ist daher ein wichtiges Thema.

Umfassende Tipps sind auf der Homepage des Landes Kärnten unter www.sicherheit.ktn.gv.at abrufbar.

Die Gemeinde Neuhaus hat zudem unter dem Link www.neuhaus.at/kat-fall Informationen bereitgestellt.



Blackout - der Versorgungsausfall!

Wie bereits erwähnt, führt ein Blackout-Fall zu einem flächendeckenden Versorgungsausfall. Das bedeutet u.a.:

- ✗ Rettungsorganisationen nur beschränkt handlungsfähig
- ✗ Lieferkettenkollaps in Supermärkten
- ✗ Schulen und Kindergärten haben geschlossen
- ✗ Ampeln fallen aus
- ✗ Bankomate funktionieren nicht mehr

Wie wahrscheinlich ist ein Blackout?

Das Österreichische Bundesheer schätzte in seiner Sicherheitspolitischen Jahresvorschau 2020 die Wahrscheinlichkeit eines Blackouts in den nächsten 5 Jahren als sehr hoch ein. Hierbei ist noch einmal ausdrücklich zu betonen, dass es sich nicht um ein nationales Problem handelt, sondern um ein Blackout des europäischen Stromversorgungssystems.

Anlaufstellen im Falle eines Blackouts:

FEUERWEHRRÜSTHÄUSER

- Feuerwehrrüsthäuser als erste Anlaufstelle – von dort aus wird Hilfe organisiert.
- Eigenbevorratung der Bevölkerung = Grundprinzip, da die Feuerwehren nicht für die Verpflegung zuständig sind.
- Feuerwehrrüsthäuser nicht für reine Auskunft aufsuchen.
- Kommunikation mit dem LEUCHTTURM.

- 📍 Neuhaus 34, 9155 Neuhaus
- 📍 Bach 20, 9155 Neuhaus
- 📍 Schwabegg 52, 9155 Neuhaus



LEUCHTTURM

Sitzungssaal – Volksschule Neuhaus
Neuhaus 9, 9155 Neuhaus

Behördlicher Krisenstab der Gemeinde Neuhaus:

Sitzungssaal – Volksschule Neuhaus
Adresse: Neuhaus 9, 9155 Neuhaus

Einsatzzentrale – Feuerwehren:

Feuerwehrrüsthaus Neuhaus
Adresse: Neuhaus 34, 9155 Neuhaus

Allgemeine Verhaltensregeln:

- Ruhe bewahren.
- Radiogerät (Radio Kärnten) einschalten und Anweisungen der Behörden und Einsatzkräfte befolgen.
- Lautsprecherdurchsagen beachten.
- Akkus schonen.
- Nachbarn und hilfsbedürftige Personen informieren und unterstützen.
- Unnötige Autofahrten vermeiden.
- Netzbetriebene Geräte ausschalten, um zu verhindern, dass diese im Fall, dass wieder Strom fließt, eine Gefahr darstellen.
- Keine brennenden Kerzen udgl. unbeaufsichtigt lassen.
- Vorsicht vor Verletzungen im Haushalt – Notruf nur in wirklichen Notfällen wählen, da Notrufzentralen keine Auskunftsstellen sind.

Wichtige Sirensignale:

Warnung

3-minütiger gleichbleibender Dauerton.
Gefahrensituation!

Alarm

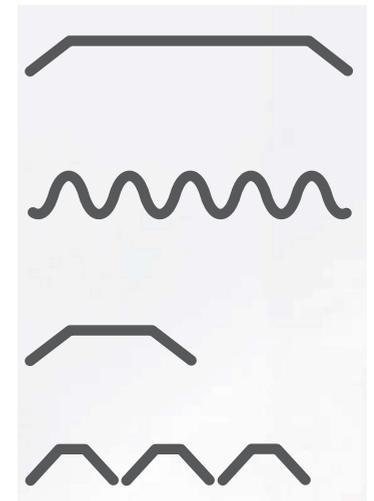
Auf- und abschwelliger Heulton
ca. 1 Minute. Unmittelbare Gefahr!

Entwarnung

1-minütiger gleichbleibender Dauerton.
Ende der Gefahrensituation!

Feuerwehralarm

Sirensignal 3 x 15 Sekunden



Bevorratung für den Ernstfall – was man zu Hause wirklich braucht!

Lebensmittel und Getränke (Bevorratung für 7-14 Tage)

- Getreideprodukte (Reis, Mehl, Gries)
- Fleisch, Fisch, Trockenwaren (Speck, Salami udgl.)
- Öle/Fette
- Milchprodukte, Haltbarmilch und Eier
- Gemüse/Obst
- Baby-/Diätahrung
- Fertigprodukte (Nudeln, Sugo...)
- Tiernahrung
- Wasser/Getränke

Provisorische Kochgelegenheit

- Brennpaste, Gaskocher, Fonduekocher
- Zünder/Feuerzeug
- Holzkohle-, Kugel- oder Gasgriller, Grillkohle

Hygieneartikel

- Zahnbürste und Zahnpasta
- Seife, Wasser für die Hygiene
- Toilettenpapier
- Desinfektionsmittel
- Waschmittel
- Müllsäcke

Batterieradio

- Kurbelantrieb oder batteriebetrieben (Ersatzbatterien)
- Autoradio

Notbeleuchtung

- Taschenlampe (Batterie oder Dynamobetrieb)
- Ersatzbatterien
- Kerzen, Zünder/Feuerzeug

Dokumentenmappe

- Reisepass/Personalausweis
- Geburtsurkunde, Meldezettel
- Sparbücher
- Zeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis
- Versicherungspolizzen

Notgepäck

- Warme Kleidung
- Regenschutz
- Wolldecke/Schlafsack
- Dokumentenmappe
- Karte mit den wichtigsten Kontakten und Adressen
- Feste Schuhe
- Notproviant
- Reservebrille
- Bargeld

Hausapotheke/Verbandsmaterial

- Autoapotheke nach Ö-Norm
- Lebenswichtige verschriebene Medikamente
- Schmerzstillende Tabletten
- Fiebersenkende Mittel
- Mittel gegen Durchfall
- Fieberthermometer
- Verbände und Pflaster
- Vitaminpräparate
- Desinfektionsmittel zur Haut- und Wunddesinfektion
- Wund- und Heilsalbe

Löschgeräte/Rauchmelder

- Feuerlöscher (funktionstüchtig und überprüft)
- Löschdecke
- Rauchmelder und Kohlenmonoxid-Warner (funktionstüchtig und überprüft)

Wichtige Telefonnummern:

Feuerwehr **122**

Polizei **133**

Rettung **144**

Bergrettung **140**

Ärztenotdienst **141**

Telefonseelsorge **142**

Notrufdienst für Kinder und Jugendliche **147**

Euro-Notruf – einheitliche europäische Notrufnummer **112**

Vergiftungszentrale **01 406 43 43**

Gehörlosennotruf **0800 133 133 (SMS, FAX)**

LEUCHTTURM Gemeinde Neuhaus **04356 / 2043**

Bürgermeister BFK OBR Patrick Skubel **0664 / 39 25 385**

Amtsleiterin Regina Wiedl, BA **0664 / 963 22 63**

Zivilschutz-Gemeindeleiterin Eva Logar **0676 / 511 34 01**

Rebecca Tschreschnig **0664 / 88 44 56 80**

Bauhofleiter Herbert Sadnek **0664 / 22 29 125**

Über den LEUCHTTURM erreichbar:

04356 / 2043

Freiwillige Feuerwehr Schwabegg

Kommandant GFK OBI Michael Lamprecht

Freiwillige Feuerwehr Neuhaus

Kommandant GFK-Stv. OBI Gabriel Potočnik

Freiwillige Feuerwehr Bach

Kommandant OBI Michael Visotschnig